



Verhandlungsbericht des Gemeinderates Gossau ZH

Die Teilrevision der kommunalen Bau- und Zonenordnung (BZO), 1. Teil, wurde mit Verfügung der kantonalen Baudirektion am 15. Juni 2016 genehmigt. Mit dieser Revision wurde bereits festgehalten, welche Themen im Rahmen der BZO-Revision, 2. Teil, behandelt werden sollen. Dazu gehört insbesondere auch die Überarbeitung des kommunalen Verkehrsplans mit der Beurteilung des Gemeindestrassennetzes. Für die entsprechenden planerischen Massnahmen ist mit Kosten von Fr. 120'000.00 zu rechnen. Der Gemeinderat hat den entsprechenden Kredit genehmigt und eine Planungskommission mit folgenden Mitgliedern eingesetzt:

- Mitglieder
 - Daniel Baldenweg, Ressortvorsteher Hochbau und Planung (Präsident)
 - Marc Huber, Ressortvorsteher Tiefbau (Vizepräsident)
 - Jörg Kündig, Gemeindepräsident
 - Heinrich Wintsch, Ressortvorsteher Umwelt
 - 2 Mitglieder der Schulbehörde
 - 2 Vertreter/innen des Gewerbes
- beratende Mitglieder
 - Marc Lutzmann, Leiter der Bauabteilung
 - Roland Dahinden, stv. Leiter der Bauabteilung
 - Planpartner AG (Ortsplaner)

Die Wüeristrasse, Gossau-Dorf, ist eine wichtige Erschliessungsstrasse für das Quartier Galtberg, die Bölstrasse und das Betonwerk der FBB AG an der Langfuhrstrasse. Der Strassenabschnitt ist zwischen der Galtberg- und der Langfuhrstrasse in einem schlechten Zustand. Es ist eine Instandsetzung erforderlich. Nach erfolgtem Mitwirkungsverfahren wurde das Projekt nochmals leicht angepasst und nun vom Gemeinderat zur öffentlichen



Auflage während 30 Tagen verabschiedet. Die Projektfestsetzung sowie der Kreditabschluss sind im Sommer 2017 geplant, damit die Ausführung im 2018 erfolgen kann.

Im Rahmen des allgemeinen Kanalisationsunterhalts müssen die Schmutzwasser- und die Meteorwasserkanalisation periodisch gereinigt werden. Durch das Ingenieurbüro Schulthess und Dolder AG, Wetzikon, wurde aufgrund des aktuellen Leitungskatasters ein Leistungsverzeichnis erstellt. Es ist folgender Spürrhythmus vorgesehen (Schmutzwasserleitungen: alle 3 Jahre/Meteorwasserleitungen: alle 6 Jahre):

- 2017: Gossau-Dorf
(Schmutzwasserleitungen und Kanalisations-TV-Aufnahmen)
- 2018: Bertschikon, Herschmettlen und Ottikon
(Schmutzwasserleitungen und Kanalisations-TV-Aufnahmen)
- 2019: Grüt und Hellberg
(Schmutzwasserleitungen und Kanalisations-TV-Aufnahmen)
- ab 2020: beginnt der Rhythmus wieder bei Gossau-Dorf
(inkl. Meteorwasserleitungen)

Die Ausschreibung im Einladungsverfahren umfasste die Spülarbeiten (Schmutzwasserleitungen) der Jahre 2017 bis 2019 (inkl. Kanalisations-TV-Aufnahmen). Hierbei hat die Mökah AG, Henggart, das wirtschaftlich günstigste Angebot eingereicht und den entsprechenden Auftrag erhalten.

Der Gemeinderat Gossau ZH hat zu den Änderungsvorschlägen im Rahmen der Gesamtüberarbeitung des Regionalen Richtplans Zürcher Oberland zuhanden der Region Zürcher Oberland (RZO) Stellung genommen. Insbesondere empfiehlt der Gemeinderat folgende Anträge zur Aufnahme:

- die Aufnahme des Feuchtbiotops im Seewadel und des Weihers im Isert in der Tabelle für der Naturschutzgebiete von regionaler Bedeutung;
- die Kennzeichnung des übergeordneten kantonalen Velonetzplanes im regionalen Richtplan, damit die Netzhierarchie unterschieden werden kann;
- die Streichung der Veloparkierungsanlage beim Ernst Brugger Platz in Gossau-Dorf, da diese nur von kommunaler und nicht regionaler Bedeutung ist;



- die Aufnahme folgender regionaler Radrouten:
 - Vervollständigung der Radweg-Verbindung Bubikon – Gossau – Uster
 - teilweise bestehende Querverbindung Fuchsrüti – Herschmettlen
 - bestehende Verbindung Gossau-Dorf – Grüt.

Ausserdem hat der Gemeinderat...

- der EZO Erdgas AG, Gossau ZH, Durchleitungsrechte für Gasleitungen auf den gemeindeeigenen Grundstücken erteilt;
- aufgrund der erfolgten Submission im Einladungsverfahren mit den Tiefbauarbeiten für die Instandsetzung der Hungerbüelstrasse, Bertschikon, die Strazo AG, Hinwil, beauftragt;
- aufgrund der erfolgten Submission im offenen Verfahren mit den Tiefbauarbeiten für die Instandsetzung der Hinwilerstrasse (Bönler- bis Brüscheidstrasse), Ottikon, die Egli Strassenbau AG, Wetzikon, beauftragt;
- die Abrechnung über den Ersatz der Versorgungsleitung (Anteil Feuerlöschwesen) im Gebiet Ermisriet, Fuchsrüti, mit Kosten von Fr. 91'741.65 (Minderkosten: Fr. 15'758.35) genehmigt;
- die Abrechnung über den Ersatz der Versorgungsleitung (2. Teil/Anteil Feuerlöschwesen) im Gebiet Fuchsrüti, mit Kosten von Fr. 231'068.95 (Minderkosten: Fr. 122'931.05) genehmigt. Die erheblichen Minderkosten entstanden vor allem, weil die Linienführung optimiert werden konnte (es wurde rund 50 Meter Leitungsbau eingespart);
- die Abrechnung über die Erstellung der Sanierungsleitungen im Gebiet Fuchsrüti mit Kosten von Fr. 176'058.95 (Mehrkosten: Fr. 22'058.95) genehmigt;



- die Abrechnung über die Erstellung der Sanierungsleitungen im Gebiet Fuchsrüti (2. Teil) mit Kosten von Fr. 439'751.35 (Mehrkosten: Fr. 31'248.65) genehmigt;
- die Frist für die Durchführung des Provokationsverfahrens für das Inventarobjekt Nr. H085, Vers.Nr. 746, Kat.Nr. 263, Berghofstrasse 7, Gossau-Dorf, bis Mitte Februar 2018 verlängert.

Gemeinderat Gossau ZH

Gossau ZH, 15. Februar 2017

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Jörg Kündig
Gemeindepräsident Gossau ZH
079 412 58 61
joerg.kuendig@gossau-zh.ch

Thomas-Peter Binder
Gemeindeschreiber Gossau ZH
044 936 55 26
thomas.binder@gossau-zh.ch
